

Zwölfjähriger Junge auf Zebrastreifen angefahren Polizei sucht Zeugen!

Ein 12-jähriger Junge wurde in Hannover-Davenstedt von einem 88-jährigen Autofahrer angefahren. Polizei sucht Zeugen.

Hannover-Davenstedt, Woermannstraße, Deutschland - Am Montag, den 29. April 2025, ereignete sich in Hannover-Davenstedt ein Vorfall, bei dem ein zwölfjähriger Junge auf einem Zebrastreifen angefahren wurde. Laut einem Bericht von **NDR** stieg der Junge gegen 13:30 Uhr aus einem Bus aus und wollte die Woermannstraße überqueren, als ein 88-jähriger Autofahrer ihm vermutlich mit einem Rad über den Fuß rollte. Der Junge erlitt leichte Verletzungen, wurde jedoch umgehend versorgt und in ein Krankenhaus gebracht. Zudem sucht die Polizei nach Zeugen des Vorfalls, um weitere Informationen zu sammeln. Eine Korrektur der ursprünglichen Berichterstattung stellte klar, dass der Vorfall nicht in Badenstedt, sondern in Davenstedt stattfand.

Unfallbericht und Rekonstruktion

Im Zusammenhang mit diesem Vorfall ist es wichtig, die Bedeutung eines präzisen Unfallberichts zu betonen. Wie **Gutachter Raiolo** erläutert, ist es oft schwierig, den Unfallhergang neutral darzustellen, insbesondere wenn es keine Personenschäden gibt. Ein standardisierter Unfallbericht hilft dabei, den Zusammenstoß zu rekonstruieren und kann als Beweisgrundlage dienen. Wichtige Informationen, die in einem Unfallbericht festgehalten werden sollten, umfassen Fahrtrichtungen, Ausweichmanöver und relevante

Verkehrszeichen. Es wird empfohlen, einen Vordruck für Unfallberichte im Straßenverkehr mitzuführen, um im Ernstfall gut vorbereitet zu sein.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Hannover-Davenstedt, Woermannstraße, Deutschland
Verletzte	1
Quellen	• www.ndr.de • gutachter-raiolo.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de